

109-11-101

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR	
Číslo	109-11/101
Č.j.	
Přílohy	15

14 listů

4. 11. 2009 Janč

Krab. 157.

**ST. S.**

XI. B - 27 / 43.  
XI. B - 29 / 43.  
XI. B - 32 / 43.  
XI. B - 33 / 43.

19. Februar 1943

St.S. XI B - 27/43.

19. II. 1943

- 1.) An den  
Beauftragten der NSDAP für das Wohnungswesen,  
Herrn Teplicky,  
Prag I,  
Saaergasse 4.

Sehr geehrter Parteigenosse Teplicky !

Den angeschlossenen Vorgang übersende ich zur Kenntnis und  
weiteren Bearbeitung. Ein Abgabebescheid ist nicht erteilt.

Heil Hitler !

Ministerialrat.

2.) Z.d.A.

2  
9. März 1943.

St.S. XI B - 29 a/43.

11. III. 1943  
M

1.) An Frau  
Gertrud Wessely,  
Tetschen.

Sehr geehrte gnädige Frau !

In Sachen Erwerb eines Hauses am Mondsee sende ich das von Stadtkämmerer Zimmermann an Sie unter dem 25.1.d.Js. gerichtete Schreiben mit der Mitteilung zurück, daß Frau Marie Anne Coiseau am 18.10.1939 in St. Victorien (Departement Haute Vienne) gestorben ist. Ihre Tochter, Frau Thomas Maurx, wohnt derzeit in Monte Carlo, Hotel de Paris.

Heil Hitler !

Ihr

h

Ministerialrat.

2.) Z.d.A.

Fernschreibstelle

Three empty boxes for station identification.

22-Prov. Nr. 5195

Laufende Nr.

Fernschreibname

Angenommen:

Befördert:

Aufgenommen:

Datum: 19.....

Datum: 7/3. 1943

um: .....

um: 0024

an: .....

von: Paris (Gepo)

durch: .....

durch: Schubert

Rolle: .....

Handwritten notes: 0713, 'Limes', 'c/2.43'

Vermerke:

Telegraphen:

PARIS 12 424 7/3 0024 = WE =

Telegraphen:

AN DEN HOEHEREN SS - UND POLIZEIFUEHRER PRAG -

SS - GRUPPENFUEHRER F R A N K , P R A G - (Bestimmungsort)

LIEBER GRUPPENFUEHRER - IN BEANTWORTUNG IHRES FS NR.

2643 VOM 18.2. TEILE ICH IHNEN FOLGENDES MIT :

DIE ERMITTLUNGEN IN PARIS UND BEIM EINSATZKOMMANDO LIMOGES

HABEN ERGEBEN, DASS FRAU MARIE ANNE C O I S E A U AM

18.10.39 IN ST. VICTORIEN ( DEP. HAUTE VIENNE) GESTORBEN

IST. IHRE TOCHTER, FRAU THOMAS M A U R X WOHLT ZURZEIT

IN MONTECARLO, HOTEL DE PARIS. DIE IST EINGENTUEMERIN DES

GRUNDSTUECKS 50, AVENUE VICTOR HUGO, PARIS, UND BESITZT

DORT NOCH EINE EINGERICHTETE WOHNUNG. WEITER IST SIE

EINGENTUEMERIN EINES HOTELS IN PARIS UND EINIGER GUETER IN

DER OSTMARK - ICH HOFFE, IHNEN MIT VORSTEHENDEM GEHOLFEN

ZU HABEN, UND GRUESSE SIE HERZLICHST. - HEIL HITLER -

IHR - O B E R G , SS - BRIGADEFUEHRER UND GENERALMAJOR

Small printed text at the bottom of the page.

St.S. V F - 7 f/42.

Prag, den 20. April 1943.

6

*Apr 22. 43*

*Pr. 21. 43*

G.R. mit 1 Anlage  
W-Sturmbannführer Kluckhohn

zur Vorlage des Vorganges bei W-Oberst-Gruppenführer Daluege  
übersandt.

*W  
zum Vorgang  
/ 20. 4. 43*

W-Obersturmbannführer.

CI XI B-32 b/43

# Der Reichspro

in Böhmen und M

Nr. Ing. K8/Sy.

Es wird gebeten, dieses Geschäfts  
Gegenstand bei weiteren Schreib  
konten der Oberkass

Postsparkassenkonto Nr. 93.500 un  
der Nationalbank für Böhmen und

Verbindungsstelle

Betr.: Unglücksfall Haiman und Kučera, Kladno.

Auftragsgemäss habe ich im Namen des Herrn Staatssekretärs  
SS-Gruppenführer K.H. Frank, die finanzielle erste Hilfe  
bei den Obengenannten durchgeführt. Es handelt sich  
um zwei Verunglückten um den vierzigjährigen Schlosser  
Haiman in Hostaun bei Kladno, bei dem Schwerverunglück  
führer Haiman, Kladno, z.Zt. im Städtischen Krankenhaus



St.S. XI B - 32/43.

Prag, den 25. Februar 1943. 11

1.) Kanzlei setze auf be

25. II. 1943  
*M*

Sturmbannführer Kluc

KANZLEI DES STAATSPRÄSIDENTEN  
DER VORSTAND

12

S 573/43.

Prag, am 5. März 1943.

Büro des Staatssekretärs  
bei K. u. K. in  
in Böhmen und Mähren.

*in*  
1. 2. 43.  
3-33 a/43

St.S. XI B - 33/43.

3. März 1943.

-3. *OK*  
III. 1943

1.) An Herrn  
Sektionschef Dr.v.Popelka,  
Vorstand der Kanzlei des Staatspräsidenten Dr. Hácha,  
P r a g IV,  
Burg.

Sehr geehrter Herr Sektionschef !

In Sachen Frau Barbara Koželoušek bitte ich Herrn Staats-  
präsidenten Dr. Hácha mitzuteilen, daß die Frist zur Räumung  
der Wohnung wunschgemäß verlängert worden ist.  
Mit dem Ausdruck meiner vorzüglichen Hochachtung

Ihr

*81208* *la*

Ministerialrat

2.) Z.d.A.

Frau Barbara K o ž o

stellt.

Von derselben Dienstwohnung zur Verfügung gestellt.

Da diese Ersatzwohnung in einem schlechten Zustand befindet - sie muss repariert und desinfiziert werden -

hat keinerlei  
Anforderungen inner-  
halb der Wohnung zu

St. G. XI B - 33/43